

Entsorgung von Textilien im Enzkreis

Der Enzkreis betreibt 11 Recyclinghöfe, bei denen Textilien gebührenfrei abgegeben werden können. Außerdem stehen an zentralen Orten im Enzkreis Altkleidercontainer unterschiedlicher privater oder caritativer Organisationen, über die ebenfalls Textilien gesammelt werden.

Was gehört seit 1.1.2025 in diese Sammelcontainer?

- Gebrauchtfähige, saubere Textilien aller Art (zum Beispiel Kleidungsstücke, Bettwäsche, Vorhänge, Decken usw.)
- Textilien, die nicht mehr gebrauchsfähig, aber sauber sind (zum Beispiel Kleidungsstücke mit Löchern, Stoffreste, zerrissene Kleidung oder Bettwäsche)

Was gehört nicht in die Sammelcontainer, sondern in die Restmülltonne?

- kontaminierte Textilien, die zuvor beispielsweise als Putzlappen verwendet wurden (zum Beispiel aufwischen von Farben und Ölen, mit eingetrockneten, nicht auswaschbaren Farb-, Gips- und Betonresten oder Ähnlichem, Putzlappen verunreinigt mit beispielsweise Speiseöl oder Speisefett usw.)
- Textilien, die zuvor für die Hygiene an Menschen und Tieren verwendet wurden und nicht gewaschen sind (z.B. mehrfach verwendbare waschbare Inkontinenzartikel, mit Exkrementen, Blut oder Erbrochenem verschmutzte Textilien)
- Schneidereiabfälle wie zum Beispiel Stoffreste, Wollknäuel, Garne oder sonstige Fäden
- Inkontinenz-Einmal-Artikel (Vorlagen, Einmal-Unterwäsche, Einmal-Unterlagen)
- Lederwaren, Handtaschen, Lederbekleidung, einzelne oder kaputte Schuhe, Sonnenschirme, Regenschirme, Leder- oder Kunststoffgürtelgürtel, Schnüre

Hinweis: Alle mit Schadstoffen behafteten Textilien gehören zur Schadstoffsammlung. Dazu zählen zum Beispiel mit Mineralöl verunreinigte Textilien.

Kontakt: Abfallberatung im Enzkreis, Telefon 07231 354838 oder abfallberatung@abfallwirtschaft-enzkreis.de